

<b>Bewerbungsbogen</b>	Vergabenummer	WAK-SGST-TA HLS
	Öffnungsdatum	

**Projekt:**

Planungsleistungen Technische Ausrüstung HLS,  
AG 1, 2 und 3 nach §§ 53 ff mit Anlage 15 HOAI  
Sanierung der Thüringer Gemeinschaftsschule  
in Treffurt  
Schulstraße 9, 99830 Treffurt

**Auftraggeber:**

Landratsamt Wartburgkreis  
Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung  
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen



**Allgemeine Informationen zum Bewerbungsverfahren**

- *Der Bewerbungsbogen ist für jedes selbständige Büro (Einzelbüros, Bewerber in Bewerbungsgemeinschaften und Nachauftragnehmer) separat mit den spezifischen Angaben zum Büro sowie zur zugehörigen Fachplanung auszufüllen und mit Anlagen zu ergänzen.*
- *Änderungen und Erweiterungen in den vorgegebenen Texten sind unzulässig und führen zum Ausschluss.*
- *Die unterlegten Felder sind zwingend auszufüllen (siehe Word-Dokument).  
(bei Nichtzutreffen „ohne“ oder „keine“ eintragen oder auf den Bewerbungspartner verweisen)*
- *Stellen Sie eigenverantwortlich sicher, dass Ihre Angaben zur Datenübermittlung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) entsprechen und deren Grundsätze eingehalten werden.*
- *Die ausgefüllten und unterzeichneten Formulare sowie die Anlagen sind elektronisch unter [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) bis zum **23.09.2024, 14.00 Uhr** einzureichen.*
- *Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL) [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de)*
- *Ein Anspruch auf Vergütung entsteht nicht.*

<b>Name des Bewerbers:</b> .....
<b>ggf. Name der Bewerbergemeinschaft:</b> .....

Bei einer Bewerbergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für **jedes** Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen

## 1. Persönliche Lage des Bewerbers

Angaben zum Bewerber	
Der Bewerbungsbogen gilt für:	
Einzelbewerbung:	<input type="checkbox"/>
Mitglied einer Bewerbergemeinschaft: <b>Erklärung gemäß Anlage 1</b>	<input type="checkbox"/> federführendes Büro <input type="checkbox"/> weiteres Mitglied
Nachauftragnehmer: <b>Erklärung gemäß Anlage 10</b>	<input type="checkbox"/>

Name des Bewerbers: (bewerbende Niederlassung)		
Anschrift des Bewerbers: (bewerbende Niederlassung)		
Weitere Niederlassungen:		
Rechtsstatus:	<input type="checkbox"/> natürliche Person	<input type="checkbox"/> juristische Person
Rechtsform des Bewerbers:		
Gründungsjahr :		
Telefon:		
Fax:		
E-Mail:		
Internet- Homepage :		
Büroinhaber/Ansprechpartner:		
Vertretungsberechtigter		
Liegen Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB oder § 73 (3) VgV vor?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, Nachweise der Selbstreinigung nach § 125 GWB vorlegen.		
Bestehen rechtliche oder wirtschaftliche Verknüpfungen nach § 43 (2 und 3), § 53 (9) VgV zu anderen Unternehmen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Art der Verknüpfung:		
	Gesellschafter / Inhaber	Anteile %
beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen nach § 43 (2 und 3), § 53 (9) VgV	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Art der Zusammenarbeit:		

Der Vertretungsberechtigte des Bewerbers versichert mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der im Bewerbungsbogen und den dazugehörigen Anlagen gemachten Angaben.

.....

Datum

.....

Stempel / Unterschrift des  
Vertretungsberechtigten des Bewerbers

## 2. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

2.1 Angaben zur Berufshaftpflichterklärung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV		
Name des Versicherers		
Nachweis bzw. Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (2,0 Mio. € Personenschäden, 1,0 Mio. € sonstige Schäden) als Anlage beigefügt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	<b>Anlage 2</b>	
Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen in Höhe von <b>mind. 2,0 Mio. €</b> für Personenschäden, <b>mind. 1,0 Mio. €</b> für sonstige Schäden und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass - die Deckungssummen/ die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden <i>oder</i> - im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird Der Nachweis des Versicherers soll <b>nicht älter als 12 Monate</b> zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages sein. Der Nachweis ist als Anlage in Kopie beizufügen!		

2.2 Erklärungen zu den Honorarumsätzen des Bewerbers gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV, soweit sie Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (in EUR brutto):		
	Gesamthonorarumsatz	Honorarumsatz im Bereich Technische Ausrüstung u. besondere Leistungen nach § 55 HOAI   Anlagengruppen 1, 2 und 3
2021	€ brutto	€ brutto
2022	€ brutto	€ brutto
2023	€ brutto	€ brutto

## 3. Nachweis der technischen und beruflichen Eignung

3.1 Nachweise der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung durch Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 (1), § 75 (2) VgV	
Name des Bewerbers /der verantwortlichen Führungskraft	
Der Nachweis des Verantwortlichen ist als Anlage (Kopie der Kammereintragung) beizufügen! Bei juristischen Personen Handelsregisterauszug!	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 3

3.2 Durchschnittliche Anzahl der festangestellten Fachkräfte (ohne Praktikanten und Hilfskräfte) gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV				
	2021	2022	2023	zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Bekanntmachung
Ingenieure für Technische Ausrüstung nach § 55 mit Anlage 15 HOAI Anlagengruppen 1, 2 und 3 (Architekten / Ingenieure)				

3.3 Angaben zum Projektleiter gemäß § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV	
<b>Angaben zum vorgesehenen Projektleiter</b>	
Name des Projektleiters	
Berufliche Qualifikation (Hochschul- / Fachhochschulabschluss)	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 4
Berufliche Qualifikation (Berufserfahrung Technische Ausrüstung nach § 55 mit Anlage 15 HOAI im Bereich Sanierung eines Denkmals)	<input type="checkbox"/> ≥ 7 Jahre, im Bereich Sanierung eines Denkmals (Hochbauten)
<b>Angaben zum stellvertretenden Projektleiter</b>	
Name des stellvertretenden Projektleiters	
Berufliche Qualifikation (Hochschul- / Fachhochschulabschluss)	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 5
Berufliche Qualifikation (Berufserfahrung Technische Ausrüstung nach § 55 mit Anlage 15 HOAI im Bereich Sanierung eines Denkmals)	<input type="checkbox"/> ≥ 5 Jahre, im Bereich Sanierung eines Denkmals (Hochbauten)
<b>Angaben zum vorgesehenen Bauleiter</b> (Die Bauleitung kann unter Berücksichtigung der geforderten Qualifikation durch eine der zuvor benannten Personen besetzt werden.)	
Name des Bauleiters	
Berufliche Qualifikation (Hochschul- / Fachhochschulabschluss)	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 6
Berufliche Qualifikation (Berufserfahrung Technische Ausrüstung nach § 55 mit Anlage 15 HOAI im Bereich Sanierung eines Denkmals)	<input type="checkbox"/> ≥ 5 Jahre, Bearbeitung der Lph. 8 im Bereich Sanierung eines Denkmals (Hochbauten)
<p>Liegt kein eindeutiger Hochschul- oder Fachhochschulabschluss (Diplom oder Master einer Universität oder Fachhochschule) auf dem Gebiet Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1, 2 und 3 vor, so ist die berufliche Qualifikation in Form eines entsprechenden Ingenieurstudiums mit Fachrichtungen im peripheren Bereich bzw. in ähnlichen Fachdisziplinen nachzuweisen.</p> <p>Zusätzlich ist die Berufserfahrung im geforderten Leistungsbereich nachvollziehbar abzubilden. Entsprechende Nachweise (Darstellung des beruflichen Werdegangs, Dauer der beruflichen Tätigkeit, personenbezogene Referenzliste der letzten 7 bzw. 5 Jahre für Technische Ausrüstung im Bereich Sanierung eines Denkmals (bei Bauleiter Bearbeitung der Lph. 8)) sind als Anlage beizufügen!</p>	

3.4 Angaben zur technischen Ausstattung für die Dienstleistung	
Aussagen zu	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Büro- u. Kommunikationstechnik, eingesetzte Programme für CAD und Ausschreibung, GAEB-Schnittstellen, Darstellung / <u>bildgebender Nachweis</u> bzgl. Erfahrungen und Arbeiten in der 3D-Bearbeitung liegt als Anlage bei	<b>Anlage 7</b>

#### 4. Referenzliste

**Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung Instandsetzung, Modernisierung, Umbau, Restaurierung eines Denkmals mit denkmalpflegerischer Bedeutung und folgenden Mindestkriterien:**

##### **Mindestbedingungen für die Referenzen 1 – 2 | Technische Ausrüstung AG 1, 2 und 3**

- mindestens eine Referenz dargestellt
- Referenzprojekt wurde von der bewerbenden Niederlassung bearbeitet
- Gebäude steht unter Denkmalschutz (vorzugsweise Einzeldenkmal)
- öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung
- Lph. 3-8 nach § 55 HOAI für die Anlagengruppen 1, 2 und 3 vollständig erbracht
- Abschluss / Fertigstellung (Lph. 8 nach Anlage 15 HOAI) innerhalb der letzten 8 Jahre (zwischen 09/2016 und 08/2024)
- Baukosten KG 300 + 400  $\geq$  1,5 Mio. € brutto
- BGF  $\geq$  1.000 m<sup>2</sup>

*Die jeweiligen Referenzprojekte müssen zwingend alle Mindestkriterien erfüllen, damit die Referenz gewertet werden kann. Über Zusatzkriterien können weitere Punkte erreicht werden.*

*Es ist **mindestens ein** Referenzprojekt im Bereich Technische Ausrüstung darzustellen. Um die volle Punktzahl gemäß Wertungsmatrix zu erhalten sind insgesamt 2 Referenzprojekte darzustellen.*

**Referenzblatt:** *Die Referenzen sind jeweils auf **max. 3 A4** Blättern **einseitig** darzustellen. Die Darstellung ist frei wählbar, sollte jedoch **mindestens** eine Fotografie und einen Lageplan des Referenzprojektes beinhalten und sämtliche Merkmale der Wertungskriterien nachvollziehbar / plausibel beschreiben.*

*Zusätzlich oder abweichend eingereichte Unterlagen und Referenzprojekte mit unvollständigen Angaben werden nicht berücksichtigt.*

#### 4.1 Referenzen

Deckblatt Referenzprojekt 1   Technische Ausrüstung		
Projekt	Bezeichnung:	
	Ort:	
Auftraggeber	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
zuständige Denkmalschutzbehörde	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
<b>Mindestkriterien</b>		
<b>Beschreibung der Baumaßnahme</b>		
Beschreibung		
Referenzprojekt der bewerbenden Niederlassung	<input type="checkbox"/> ja	
Gebäude steht unter Denkmalschutz	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Lph. 3-8 nach § 55 HOAI für die Anlagengruppe 1, 2, und 3 vollständig erbracht	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Abschluss Lph. 8 nach § 55 HOAI (zwingende Angabe: Monat/Jahr)	.../....	
Herstellungskosten KG 300 + 400 in Mio. € brutto	Mio. €	
BGF in m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	
Projektmitwirkende		
<b>Zusatzkriterien</b>		
<b>Zusätzliche Beschreibung:</b>		
Diese Wertungskriterien können an den 2 Referenzprojekten verteilt nachgewiesen werden. Sie werden maximal je 2x mit einem Zusatzpunkt gewertet. Es können also maximal 2 Zusatzpunkte je Wertungskriterium erreicht werden.		
<b>Zum Bsp.:</b> Referenz 1 und 2 erfüllen das Kriterium Nr. 1 (Schulbau / Bildungsbau). In diesem Fall, erhält der Bewerber für dieses Kriterium die volle / höchstmögliche Punktzahl von 2 Punkten. Referenz 1 erfüllt das Kriterium Nr. 2 (Umsetzung von Lösungen mit einem minimalen Technikeinsatz und einem hohen Anspruch an einen kostengünstigen Betrieb (nachhaltige, langlebige und wartungsarme technische Lösungen)), so erhält der Bewerber 1 von 2 möglichen Punkten.		
Schulbau / Bildungsbau	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:

Umsetzung von Lösungen mit einem minimalen Technikeinsatz und einem hohen Anspruch an einen kostengünstigen Betrieb (nachhaltige, langlebige und wartungsarme technische Lösungen)	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Durchführung von baulichen Maßnahmen unter Aufrechterhaltung eines ungestörten Betriebes, insbesondere Weiterbetreiben der Versorgungsanlagen / technischen Anlagen bzw. Herstellen von Interimslösungen für die weiterhin im Betrieb befindlichen Teilbereiche in den AG 1, 2 und 3	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
heutige Anforderungen von technischer Ausrüstung der Anlagengruppen 1, 2 und 3 nach § 53 HOAI im Denkmal / historischen Bestand mit geringem Substanzverlust / minimalinvasiv integriert  <i>(in Referenzblatt mittels Fotos darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
technische Umsetzung erhöhter Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit unter Nutzung innovativer bzw. zeitgemäßer Technologien und erneuerbarer Energien (z. B. Flächenheizung, Abwasser- oder Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung, Anbindung Nah- / Fernwärmenetz, Einbindung von PV- / PVT-Anlagen u. ä.)	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Bearbeitung eines komplexen Ensembles / verschiedenartiger Gebäude mit verschiedenen Nutzungsbereichen / Nutzergruppen oder verschiedenen Anforderungen an Gebäudesubstanz / Bildung von Symbiosen in Planung und Ausführung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Leistungsphasen 1 und 2 vollständig erbracht	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
haustechnische Anlage mit Fördermitteln EU / Bund / Land finanziert und abgerechnet	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentlicher / kirchlicher Auftraggeber	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Referenzblatt / Darstellung	<input type="checkbox"/> Anlage 8	

## 4.2 Referenzen

<b>Deckblatt Referenzprojekt 2   Technische Ausrüstung</b>		
Projekt	Bezeichnung:	
	Ort:	
Auftraggeber	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
zuständige Denkmalschutzbehörde	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
<b>Mindestkriterien</b>		
<b>Beschreibung der Baumaßnahme</b>		
Beschreibung		
Referenzprojekt der bewerbenden Niederlassung	<input type="checkbox"/> ja	
<b>Gebäude steht unter Denkmalschutz</b>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
<b>öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung</b>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
<b>Lph. 3-8 nach § 55 HOAI für die Anlagengruppe 1, 2, und 3 vollständig erbracht</b>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
<b>Abschluss Lph. 8 nach § 55 HOAI (zwingende Angabe: Monat/Jahr)</b>	.../....	
<b>Herstellungskosten KG 300 + 400 in Mio. € brutto</b>	Mio. €	
<b>BGF in m<sup>2</sup></b>	m <sup>2</sup>	
<b>Projektmitwirkende</b>		
<b>Zusatzkriterien</b>		
<b>Zusätzliche Beschreibung:</b>		
Diese Wertungskriterien können an den 2 Referenzprojekten verteilt nachgewiesen werden. Sie werden maximal je 2x mit einem Zusatzpunkt gewertet. Es können also maximal 2 Zusatzpunkte je Wertungskriterium erreicht werden.		
<b>Zum Bsp.:</b> Referenz 1 und 2 erfüllen das Kriterium Nr. 1 (Schulbau / Bildungsbau). In diesem Fall, erhält der Bewerber für dieses Kriterium die volle / höchstmögliche Punktzahl von 2 Punkten. Referenz 1 erfüllt das Kriterium Nr. 2 (Umsetzung von Lösungen mit einem minimalen Technikeinsatz und einem hohen Anspruch an einen kostengünstigen Betrieb (nachhaltige, langlebige und wartungsarme technische Lösungen)), so erhält der Bewerber 1 von 2 möglichen Punkten.		
<b>Schulbau / Bildungsbau</b>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:



Umsetzung von Lösungen mit einem minimalen Technikeinsatz und einem hohen Anspruch an einen kostengünstigen Betrieb (nachhaltige, langlebige und wartungsarme technische Lösungen)	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Durchführung von baulichen Maßnahmen unter Aufrechterhaltung eines ungestörten Betriebes, insbesondere Weiterbetreiben der Versorgungsanlagen / technischen Anlagen bzw. Herstellen von Interimslösungen für die weiterhin im Betrieb befindlichen Teilbereiche in den AG 1, 2 und 3	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
heutige Anforderungen von technischer Ausrüstung der Anlagengruppen 1, 2 und 3 nach § 53 HOAI im Denkmal / historischen Bestand mit geringem Substanzverlust / minimalinvasiv integriert  <i>(in Referenzblatt mittels Fotos darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
technische Umsetzung erhöhter Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit unter Nutzung innovativer bzw. zeitgemäßer Technologien und erneuerbarer Energien (z. B. Flächenheizung, Abwasser- oder Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung, Anbindung Nah- / Fernwärmenetz, Einbindung von PV- / PVT-Anlagen u. ä.)	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Bearbeitung eines komplexen Ensembles / verschiedenartiger Gebäude mit verschiedenen Nutzungsbereichen / Nutzergruppen oder verschiedenen Anforderungen an Gebäudesubstanz / Bildung von Symbiosen in Planung und Ausführung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Leistungsphasen 1 und 2 vollständig erbracht	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
haustechnische Anlage mit Fördermitteln EU / Bund / Land finanziert und abgerechnet	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentlicher / kirchlicher Auftraggeber	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Referenzblatt / Darstellung	<input type="checkbox"/> Anlage 9	

### Liste der geforderten Anlagen

- Die Anlagen sind in der vorgegebenen Reihenfolge, nummeriert beizufügen.

Anlage 1	Nachweis bzw. Erklärung zur Bewerbergemeinschaft
Anlage 2	Nachweis bzw. Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherungsdeckung (entfällt für Nachauftragnehmer) nach § 45 (1) Nr. 3 VgV
Anlage 3	Nachweis der Berufszulassung der verantwortlichen Personen nach § 44 (1), § 75 (2) VgV – Kammereintrag, ggf. Bauvorlageberechtigung (+ zusätzlich bei juristischen Personen: Handelsregisterauszug)
Anlage 4	Nachweis der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung $\geq$ 5 Jahre des Projektleiters TA (Hochschulzeugnis) nach § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV
Anlage 5	Nachweis der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung $\geq$ 5 Jahre des stellvertretenden Projektleiters TA (Hochschulzeugnis) nach § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV
Anlage 6	Nachweis der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung $\geq$ 5 Jahre des Bauleiters TA (Hochschulzeugnis) nach § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV
Anlage 7	technische Ausstattung für die Dienstleistung (Aussagen zu Büro- und Kommunikationstechnik, eingesetzte Programme für CAD und Ausschreibung, ggf. GAEB-Schnittstellen, Darstellung / bildgebender Nachweis 3D)
Anlage 8	Darstellung Referenzprojekt 1 (max. 3 A4 Seiten – einseitig)
Anlage 9	Darstellung Referenzprojekt 2 (max. 3 A4 Seiten – einseitig)
Anlage 10	ggf. Verpflichtungserklärung für Nachauftragsnehmer nach § 36, § 47 (1) VgV

**Alle geforderten Nachweise und ergänzenden Unterlagen sind dem Bewerbungsbogen als durchnummerierte Anlagen gemäß dem Anlagenverzeichnis beizufügen. Die Anlagen sind mit einer Anlagenübersicht zu versehen. Nicht eindeutige oder unvollständig eingereichte Unterlagen / Nachweise können nicht gewertet werden.**